

# Handbrake: Videos konvertieren

Handbrake ist ein Opensource-Tool zum konvertieren von Videodateien in viele gängige Formate.

Plattformen:

- Windows
- Linux
- macOS

## Links

- [Offizielle Handbrake-Website](#)
- [Downloads von offizieller Website](#)
- [Offizielles Handbuch \(deutsch\)](#)

## Mehrere Videos auf einmal konvertieren

Mit Handbrake können in einer Stapelverarbeitung mehrere Videos auf einmal in ein gleiches Zielformat konvertiert werden (Batch-Processing). Alle Videos, die konvertiert werden sollen, sollten in einem Verzeichnis liegen. Nach dem Start von Handbrake sind dann folgende Schritte nötig:

### Beispieldatei laden

- Ziehe zunächst **eine** Datei in das Fenster „Oder hier eine Datei, Dateien oder einen Ordner ablegen ...“.

### Ausgabeformat einstellen

Handbrake kann in viele gängige Formate konvertieren. Ein gängiges Format für die Veröffentlichung im Internet (z.B. über Mediasite) ist: H264, 25fps, FullHD (1920×1080), progressiv, MP4-Container. Dieses Zielformat kann folgendermaßen eingestellt werden:

- Klick auf den Reiter **Übersicht**.
- Wähle im Pulldown-Menü „Format“ den Eintrag MP4.
- Klick auf den Reiter **Bildgröße**.
- Wähle im Bereich „Auflösung und Skalierung“ im Pulldown-Menü „Auflösungslimit“ den Eintrag 1080p HD. In den darunterliegenden Feldern bei „Skalierte Größe“ sollte nun 1920 x 1080 stehen.
- Falls im Bereich „Finale Bildgröße“ bei im Feld „Anzeigegröße“ *nicht* „1920“ steht, dann deaktiviere den Haken bei „Automatisch“ und schreibe ins Feld „Anzeigegröße“ 1920.
- Klick auf den Reiter **Video**.

- Wähle im Bereich „Video“ im Pulldown-Menü „Videoencoder“ den Eintrag H.264 (x264).
- Wähle im Bereich „Video“ im Pulldown-Menü „Bildfrequenz (Bps)“ den Eintrag 25.
- Klick auf den Radio-Button Konstante Bildfrequenz.

## Preset speichern

Die Einstellungen werden folgendermaßen für zukünftige Konvertierungen gespeichert:

- Klick rechts oben auf das Pulldown-Menü Voreinstellungen.
- Klick auf den grauen Button Voreinstellung hinzufügen.
- Im Dialogfenster „Voreinstellung hinzufügen“ schreibe ins Feld „Name“ H264\_1920x1080\_25fps (oder ähnlich).
- Klick rechts unten auf den grauen Button Hinzufügen

Die neue Voreinstellung erscheint nun in der Liste der Presets unter „Custom Presets“.

## Stapelverarbeitung vorbereiten

- Klick im Menü auf Quelle öffnen.
- Klick auf Ordner (Stapelverarbeitung).
- Navigiere zum Ordner mit den zu codierenden Videos und klicke Ordner auswählen.
- Klick im Menü auf Warteschlange > Zur Warteschlange hinzufügen.
- Klick auf den Button Warteschlange und prüfe im Dialogfenster „Warteschlange“, ob alle Videodateien in der Warteschlange auftauchen. Schließe dann das Dialogfenster „Warteschlange“ mit klick rechts oben auf X.

## Namen für Zieldateien vergeben

Bei Bedarf, können die neuen Dateien mit einem einheitlichen Namensschema versehen werden. Um den ursprünglichen Dateinamen beizubehalten und als Postfix den Codec und die Größe an den Dateinamen anzuhängen gehen Sie folgendermaßen vor:

- Klick im Menü auf Extras > Einstellungen.
- Klick im Menü links auf Ausgabedateien.
- Im Feld „Dateiformat“:
  - Der Ausdruck {source} bleibt bestehen.
  - Füge danach einen unterstrich \_ ein.
  - Ziehe danach das blaue Label {preset} in das Feld nach dem Unterstrich.
  - Klick links oben auf den grauen Button <Zurück.

## Ausgabeordner einstellen

- Klick ganz unten rechts neben dem Feld „Speichern unter“ auf den grauen Button Wählen.
- Navigiere zu dem Verzeichnis, in das die neu codierten Videos gespeichert werden sollen und klick Speichern.

## Encoding starten

- Klick oben neben dem grünen Playbutton auf Encodierung starten.

Nach Beendigung des Encoding-Vorgangs befinden sich alle konvertierten Videodateien im Ziel-Verzeichnis.

From:

<https://wiki.zil.haw-landshut.de/> -

Permanent link:

<https://wiki.zil.haw-landshut.de/doku.php?id=medienproduktion:anleitungen:handbrake&rev=1777371243>

Last update: **28042026, 10:14**

